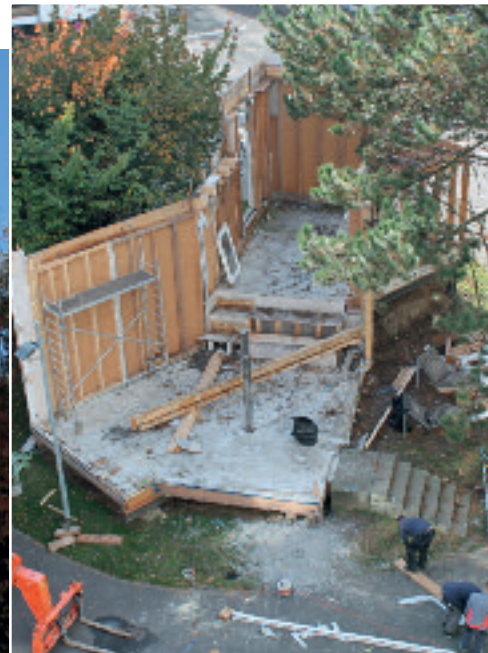


## Das Wunder von der Talstraße



Das Depot präsentiert sich nun wieder ohne „Baracke“



### Die „Baracke“ ist endlich beseitigt

weg. Gespannt sind wir, wie und wann der Vorplatz neu gestaltet wird und ob vielleicht eine Werbetafel aufgestellt wird.

In diesem Zusammenhang hoffen wir, dass unsere Gebete für das im Hause befindliche Bistro ebenfalls erhört werden. Vielleicht ist es in ein paar Jahren möglich, auf dem Vorplatz einen Kaffee zu trinken. ■

Manche Mitglieder werden sich die Augen reiben, weil sich die Ansicht der Geschäfts-

stelle verändert hat. „Nur“ drei Jahre hat es gedauert, das „Bauwerk“ vor dem Depot zu beseiti-

gen. Die Wünsche und Gebete der Mieter des Depots haben Erfolg gezeigt und die „Baracke“ ist

## Ausbildung beim Mieterverein Aachen

Bereits seit vielen Jahren bilden wir junge Menschen für den Beruf der Kauffrau bzw. des Kaufmanns für Büromanagement aus. Die Ausbildungen waren stets erfolgreich und haben auch dazu geführt, dass unsere ehemaligen Lehrlinge später als qualifizierte Kräfte neue Arbeitsplätze gefunden haben. Seit August 2019 ist Selina Plötz in unserem Hause beschäftigt. Einige Mitglieder haben sie bereits kennenlernen können, da sie sehr häufig am Empfang bzw. in der Telefonberatung tätig ist. Auf der Seite der Ausbilder sind ebenfalls Veränderungen eingetreten, da Sandra Keilhauer sich



Sandra Keilhauer, Selina Plötz (v. l.)

freundlicherweise bereiterklärt und die Ausbildung zur Ausbilderin bei der IHK absolviert hat. Diese hat sie im vorherigen Jahr erfolgreich abgeschlossen. Ansonsten ist Sandra Keilhauer bekanntlich seit vielen Jahren in unserem Hause beschäftigt und vielen Mitgliedern als Assistentin der Geschäftsleitung bekannt.

Wir sind der Auffassung, dass jungen Menschen die Chance gegeben werden soll, durch eine Berufsausbildung die tägliche Praxis des Berufslebens kennenzulernen und hierdurch mehr Selbstvertrauen beziehungsweise Fachkenntnis zu erwerben. ■

## Juristische Unterstützung

Einige Mitglieder werden bereits festgestellt haben, dass sich der Mieterverein Aachen wieder um eine juristische Fachkraft verstärkt hat. Zum 1. August 2019 hat Rechtsanwältin Sylvia Böttcher die Arbeit in der Beratungsstelle in der Talstraße aufgenommen. Sie wird die Rechtsberatung unterstützen und ihre Tätigkeit überwiegend in der Hauptgeschäftsstelle in

Aachen durchführen. Der Verein hofft, durch die zusätzliche Juristin sein Dienstleistungsangebot für die Mitglieder und deren Rechtsvertretung auszuweiten. Der Vorstand freut sich auf eine gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit Sylvia Böttcher.

**Sylvia Böttcher verstärkt die Beratung beim Mieterverein Aachen**



## Rechnungsversand per E-Mail

Durch die EDV-Umstellung werden nunmehr Rechnungen über Beiträge und Gebühren per E-Mail versandt. Dies erspart dem Mieterverein viel Zeit und Papierkosten. Wenn Sie als Mitglied Interesse daran haben, teilen Sie uns bitte eine aktuelle E-Mail-Adresse unter [info@mieterverein-aachen.de](mailto:info@mieterverein-aachen.de) mit. Sie erhalten dann automatisch die Rechnungen per E-Mail. Dies erfolgt natürlich unter Einhaltung des derzeitigen größtmöglichen Datenschutzes.

## 34 Jahre beim Mieterverein



Petra Gräßle

Über viele Jahre war Petra Gräßle in unserem Hause für die Mitglieder in allen Bereichen des Mietervereins tätig. Sie war ein vertrautes Gesicht und für einige eine wichtige Vertrauensperson. Nach 34 Jahren wurde sie nun in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Der Vorstand und die Kollegen wünschen ihr, dass alle Wünsche in Erfüllung gehen und sie noch lange den Kontakt zum Mieterverein und ihren ehemaligen Kollegen hält.

## Neue Mietspiegel

In der StädteRegion sind wieder für verschiedene Gemeinden neue Mietspiegel vereinbart worden. Hierbei handelt es sich um die Städte Alsdorf, Eschweiler, Monschau sowie die Stadt Heinsberg.

Für alle Gemeinden wurden in Zusammenarbeit mit den jeweiligen Stadtverwaltungen bzw. dem Haus- und Grundbesitzerverein Aachen entsprechende Verhandlungen durchgeführt, die nunmehr zum Abschluss gekommen sind.

Wie in der Vergangenheit ist festzustellen, dass spürbare Mietpreissteigerungen auch in den angrenzenden Städten von Aachen aufgetreten sind. Leider müssen Mieter ständig mit neuen Mieterhöhungsbegehren ihrer Vermieter rechnen. Deshalb ist es sehr wichtig, frühzeitig einen Beratungstermin mit einem der Rechtsberater unseres Vereines zu vereinbaren, um abzuklären, ob die vom Vermieter geforderte Mieterhöhung berechtigt ist beziehungsweise wie man sich in einem solchen Falle verhalten soll.

Die neuen Mietspiegel gelten alle für zwei Jahre ab dem 1. Januar 2020. Selbstverständlich sind sie über die Beratungsstelle in Aachen bzw. über unsere Homepage [www.mieterverein-aachen.de](http://www.mieterverein-aachen.de) unter Infos herunterzuladen.

## MieterZeitung online – es ist vollbracht!

Ab 2020 kann die MieterZeitung per E-Mail versandt werden. Nun sind wir auch mit unserer EDV auf dem Stand, den digitalen Versand der MieterZeitung zu gewährleisten. Wir gehen davon aus, dass wir Anfang 2020 starten können. Viele Mitglieder haben sich bereits für den digitalen Versand angemeldet. Sollten Sie auch Interesse haben, schicken Sie uns einfach Ihre aktuelle E-Mail-Adresse an [info@mieterverein-aachen.de](mailto:info@mieterverein-aachen.de) mit dem Betreff „MieterZeitung digital“. Die datenschutzrechtlichen Vorschriften werden selbstverständlich eingehalten.

## Mitarbeiterverstärkung

Seit dem 15. April 2019 ist die Geschäftsstelle des Mietervereins Aachen um eine Mitarbeiterin verstärkt worden. Hierbei handelt es sich um Eva Stevens. Sie hat viele Jahre als Rechtsanwaltsfachangestellte gearbeitet und ist nun im Schreibbüro und im Empfangsbereich des Mietervereins tätig. Der Mieterverein hofft, dass sich die neue Kollegin schnell und gut einfindet und die Arbeit im Interesse der Mieter unterstützt.



Eva Stevens

## Schreibgebühren

Wie viele Mitglieder sicherlich schon festgestellt haben, werden für die angefallenen Schreibgebühren keine gesammelten Rechnungen mehr versendet, sondern sie werden nun einzeln in Rechnung gestellt. Hier möchten wir darauf hinweisen, dass Mitglieder, die Rechnungen über Schreibgebühren erhalten, diese gerne sammeln können. Bei der Überweisung des Gesamtbetrages reicht es aus, die Mitgliedsnummer im Verwendungszweck anzugeben.

*Der Mieterverein wünscht allen Mitgliedern frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr!*

Foto: imago images/Panthermedia



# Der Mieterverein braucht Ihren Beitrag

Mietervereine sind keine Versicherungen, aber sie bieten große Sicherheit in Ihren Wohnungsangelegenheiten. Allen Mitgliedern ist bekannt, dass der Mieterverein Aachen eine Selbsthilfeorganisation ist, die keine öffentlichen Zuschüsse erhält und alle Vereinsleistungen

ausschließlich durch Mitgliedsbeiträge finanziert. Natürlich kann der Verein die Leistungen nur dann aufrechterhalten und ausbauen, wenn Mitglieder ihren Vereinsbeitrag pünktlich bezahlen. Sie als Mitglied wissen, dass guter Rat beim Mieterverein nicht teuer ist, aber er kann auch

nicht kostenlos sein. Bitte bedenken Sie, dass der Jahresbeitrag für das laufende Jahr 2020 im Januar fällig wird. Bitte überweisen Sie den Beitrag rechtzeitig, damit die Arbeit ungehindert weitergehen kann. Sie sichern dadurch sich selbst und anderen Mitgliedern einen leistungsfähigen Verein als starken und zuverlässigen Partner bei allen Problemen, die mit der Wohnung zusammenhängen.

Haben Sie dem Verein eine Ein-

zugsermächtigung erteilt, kann der Beitrag eingezogen werden. Alle Mitglieder, die dem Verein noch keine Einzugsermächtigung erteilt haben, bittet er zu prüfen, ob es nicht sinnvoll wäre, eine Einzugsermächtigung zu erteilen. Ist dies Ihr Wunsch, füllen Sie nachstehende Einzugsermächtigung aus und senden sie unterschrieben an den Mieterverein Aachen. Auf diese Weise helfen Sie mit, Verwaltungskosten zu reduzieren. ■

## Hilfe bei Schimmelproblemen



Gerhard Weiß, Pia Anderer

Seit mehreren Jahren besteht die Kooperation zwischen dem Mieterverein und der Verbraucherzentrale NRW, dass durch Fachleute vor Ort eine Feuchte- bzw. Schimmelberatung vorgenommen wird. In Aachen erfolgt dies durch die Architektin Pia Anderer sowie wie in der Vergangenheit für die StädteRegion durch den Energieberater und Architekten Gerhard Weiß.

Die Experten werden im Rahmen eines Termines vor Ort einen

Überblick über die Wohnsituation erstellen. Die Energieberater erläutern Ursachen für eventuelle Feuchtigkeitsschäden und fassen das Ergebnis in einem Protokoll zusammen. Für die Mieter ist dies eine preisgünstige und schnelle Informationsquelle wie in Feuchtigkeitsfragen zu verfahren sein wird.

Die Beratung kostet 30 Euro. Für Leistungsbezieher des Jobcenters bzw. des Sozialamtes ist sie bei entsprechendem Nachweis kostenfrei.

Interessenten sollten sich möglichst bei der Energieberatung der Verbraucherzentrale Aachen unter der Telefonnummer 0241/46 30 26 06 oder per E-Mail unter [aachen.energie@vz-nrw.de](mailto:aachen.energie@vz-nrw.de) sowie bei der Verbraucherzentrale Alsdorf unter der Telefonnummer 02404/90 32 73 0 bzw. per E-Mail unter [alsdorf.energie@vz-nrw.de](mailto:alsdorf.energie@vz-nrw.de) melden.

### Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandates

Bitte ausschneiden und senden an:  
**Mieterschutzverein Aachen e. V.**  
 Postfach 10 12 16, 52012 Aachen

Angaben zum Zahlungsempfänger  
 Mieterschutzverein e. V.  
 für Aachen und Umgegend  
 Talstraße 2  
 52068 Aachen  
 Gläubiger-Identifikationsnummer: DE61ZZZ00000023121  
 Hinweis: BIC und IBAN finden Sie auf Ihrem Kontoauszug!

Mitgliedsnummer: \_\_\_\_\_

Name, Vorname: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

PLZ/Ort: \_\_\_\_\_

#### Bankverbindung

Bankleitzahl: \_\_\_\_\_

Kontonummer: \_\_\_\_\_

Kreditinstitut: \_\_\_\_\_

BIC (8 oder 11 Stellen): \_\_\_\_\_

IBAN (max. 22 Stellen): DE \_\_\_\_\_

#### SEPA-Lastschrift

Ich ermächtige den Zahlungsempfänger Mieterschutzverein e. V. für Aachen und Umgegend, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom Zahlungsempfänger auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

#### Hinweis

Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Datum: \_\_\_\_\_

Unterschrift: \_\_\_\_\_